

Kursart: Ergänzungsfach (2-stündig)

Thema: Turnen/Akrobatik

Bewegungsfeldgruppe: A

Bewegungsfeld: Turnen und Bewegungskünste

1. Zielsetzungen/Leitidee

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln und präsentieren Übungen/Kürübungen an unterschiedlichen Geräten/Gerätekombinationen mit jeweils mindestens 5 Elementen. Ästhetische, funktionale und gestalterische Kriterien sollen Berücksichtigung finden.

Die Schülerinnen und Schüler demonstrieren turnerisch-akrobatische Bewegungselemente in Partner- oder Gruppenarbeit.

2. Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler (inhaltsbezogene Kompetenzen) ...

- erarbeiten, erweitern und demonstrieren ihre spezifischen Fertigkeiten.
- gestalten und präsentieren eine Kürübung bzw. Übungsverbindung mit mindestens fünf Elementen unter Berücksichtigung ästhetischer, funktionaler und gestalterischer Kriterien.
- erarbeiten und demonstrieren turnerische bzw. akrobatische Bewegungselemente im Rahmen einer Gestaltungsidee mit einem Partner/einer Partnerin oder in der Gruppe.
- bauen Geräte und Gerätesicherungen sachgerecht auf.
- wenden Hilfe- und Sicherheitsstellungen selbstständig sachgerecht an und beherrschen die entsprechende Fachsprache.

Die Schülerinnen und Schüler (prozessbezogene Kompetenzen) ...

- analysieren turnerische bzw. akrobatische Bewegungen nach vorgegebenen Kriterien und nehmen gezielte Bewegungskorrekturen vor.
- verfeinern ihre Wahrnehmungsfähigkeit in Bezug auf den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch Erprobung vielfältiger turnspezifischer Bewegungsaufgaben und die Einnahme verschiedener Raumlagen.
- akzeptieren unterschiedliche Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen bzw. -niveaus und wenden Strategien zur Lösung von Konflikten oder Gestaltungsprozessen situations- und gruppenadäquat an.
- reflektieren den verantwortungsbewussten Umgang mit Wagnissituationen und der eigenen Leistungsfähigkeit.
- erkennen die Notwendigkeit von sachgerechten Geräteaufbauten und Gerätesicherungen sowie von Hilfe- und Sicherheitsstellungen, nehmen Unterstützung an und übernehmen Verantwortung für sich und Mitschülerinnen und Mitschüler.

3. Inhalte

- Erweiterung und Verbesserung des Bewegungsrepertoires an verschiedenen Geräten
- Übertragung turnerischer Grundformen auf unterschiedliche Geräte unter Berücksichtigung verschiedener Strukturgruppen (z.B. Rollen, Felgen, Überschlänge,...)
- Erproben und Üben statischer und dynamischer akrobatischer Elemente in Partner- und Gruppenarbeit
- Erwerb von Kenntnissen wechselseitiger Hilfe- und Sicherheitsstellung und sachgemäßer Unterstützung im Bereich der Bodenakrobatik
- Kenntnisse über die Morphologie turnerischer Grund- und Leistungsformen sowie trainingstheoretische Grundlagen

4. Leistungsbewertung

Die Bewertung erfolgt gemäß dem von der Fachkonferenz beschlossenen Bewertungsschema.

Zur Überprüfung der Kompetenzen sind folgende Testate anzustreben:

- Bewertung von turnerischen Elementen an mindestens zwei Geräten/Boden, wobei an einem Gerät eine fünfteilige Übungsfolge erarbeitet werden muss (die Leistungsform des Turnens ist in der für die EPA gekennzeichneten Tabelle zu ersehen)
- Bewertung Bodenakrobatik
- individuelle Leistungsfortschritte

5. Unterrichtsmaterial

- Sportbekleidung, Gymnastikschuhe oder Stoppersocken